



**STOPPT**

**den Bahnlärm-Wahnsinn!**

**Mehr Lebensqualität  
an Bahnstrecken**

**Kontakt:**

**Interessengemeinschaft gegen  
Bahnlärm und -erschütterung e.V.**

Erich Schneider  
Krautsgasse 43  
**56599 Leutesdorf**

Telefon: 026 31 - 74920

[www.ig-gegen-bahnlaerm-leutesdorf.de](http://www.ig-gegen-bahnlaerm-leutesdorf.de)  
[info@ig-gegen-bahnlaerm-leutesdorf.de](mailto:info@ig-gegen-bahnlaerm-leutesdorf.de)



**STOPPT**

**den Bahnlärm-Wahnsinn!**



**Mehr Lebensqualität an Bahnstrecken**



Die **Interessengemeinschaft gegen Bahnlärm und -erschütterung e.V. Leutesdorf** wurde am 26.08.1996 gegründet. Es war damals die erste Bürgerinitiative in unserer Region.

Mit der Gründung wurde die vorherige Arbeit einzelner Bürgerinnen und Bürger von der Interessengemeinschaft übernommen und fortgesetzt. Auf bestehende Probleme wurde aufmerksam gemacht und Forderungen zur Verbesserung der Situation wurden formuliert.

### **Lärm und Erschütterungen durch die Bahn...**

- machen Menschen krank (Herzinfarkte, Bluthochdruck, Schlaganfälle, Nierenversagen, Diabetes)
- zerstören Lebensqualität und Umwelt
- vernichten Werte (Wertminderung anliegender Anwesen)
- vertreiben Menschen und verändern die Wohnstrukturen in den Orten
- haben negative Auswirkungen auf Freizeit und Tourismus

### **Nach und nach wurde Gehör gefunden bei der Politik in Bund, Land und Kommunen.**

#### **Diese Erfolge wurden bereits erzielt:**

- 1999 erstmals Bereitstellung von Bundesmitteln für „freiwillige“ Lärmsanierungen (50 Mio. Euro), seit 2016 stehen jährlich 150 Mio. Euro zur Verfügung
- im Anschluss Zuschüsse für Lärmsanierungen an Gebäuden (Fenster, Dächer etc.) und Bau von Lärmschutzwänden
- 2015 Gründung einer parteiübergreifenden Parlamentsgruppe Bahnlärm im Deutschen Bundestag; Initiator Erwin Rüdell MdB, mit dabei Detlev Pilger MdB, Tabea Rößner MdB
- bis Ende 2016 sollte die Hälfte der Güterwagen auf Flüsterbremsen umgerüstet sein
- 2018 Bildung eines AK Bahnlärm Rhein / Mosel – Zusammenarbeit der Bürgerinitiativen am unteren Mittelrhein und an der Mosel
- Lärm-Monitoring – durch den Einbau von bundesweit 19 Messstationen werden mehr als zwei Drittel des gesamten Schienen-Güterverkehrs erfasst und kontrolliert

#### **Weitere Verbesserungen sind in Sicht:**

- 2017 wurde im Bundestag ein Gesetz zum Verbot lauter Güterwagen (Schienenlärmschutzgesetz) ab Dezember 2020 verabschiedet



### **Wir wollen die Umsetzung kontrollieren und einfordern. Deshalb brauchen wir Deine / Ihre Unterstützung, damit**

- alle Maßnahmen der Machbarkeitsstudie in Leutesdorf umgesetzt werden
- kurzfristig für alle vom Bahnlärm betroffenen Anwohner mögliche Verbesserungen vorgesehen werden:
  - Schienenstegdämpfer
  - regelmäßige Wartung des Schienennetzes, z.B. akustisches Schleifen
  - Schallschutzwände und Geländerausfachungen

#### **Weitere Maßnahmen:**

- Geschwindigkeitsreduzierung in Ortschaften
- Verbot von Dieselloks auf elektrifizierten Strecken
- Nutzung der Lärmmessstationen rechts- und linksrheinisch (Brohl und Lahnstein), um immer noch Lärm erzeugende Fahrzeuge zu ermitteln
- Verbot lauter Güterwagen ab Fahrplanumstellung 2020/21
- Beibehaltung lärmabhängiger, verkehrssteuernder Trassenpreise
- Ausbau von alternativen Güterverkehrstrassen
- Alternativtrasse zum Rheintal für den Güterfernverkehr schaffen

**Werden Sie Mitglied unserer IG – eine breite Mitwirkung der Bevölkerung stärkt uns bei unseren Bemühungen, unsere Heimat lebenswert zu erhalten.**